

BU: Fotografie - Von der Aufnahme bis zur Bildpräsentation -NEU-

BU: Fotografie - Von der Aufnahme bis zur Bildpräsentation Digitale Fotografie - Fotografieren im Spannungsfeld zwischen Öffentlichkeit, sozialen Medien und Datenschutz

Im Zeitalter von Smartphone und Internet erhält die digitale Fotografie immer mehr Bedeutung. Ein Foto ist so schnell gemacht, wie nie zuvor in der Geschichte. Fotografien werden nicht nur für Zwecke der Dokumentation, sondern auch für Marketing und Selbstdarstellung in den sozialen Medien wie Facebook und Twitter gebraucht. Täglich werden etwa 350 Millionen Fotos allein bei Facebook hochgeladen. Die gesellschaftlichen Auswirkungen, die diese Bilderflut mit sich bringt, wird dabei von den Fotografierenden oft unterschätzt. Nicht zuletzt seit den Änderungen im 49. Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches stellt sich die Frage, was noch fotografiert werden darf und was nicht. Das vorliegende Seminar befasst sich daher mit bestehenden und zukünftigen Implikationen, die die Digitalfotografie als solches und die immer einfacher werdenden Möglichkeiten der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos mit sich bringt. Dazu vermittelt dieser Bildungsurlaub nicht nur fundiertes Wissen über Fotografie in ihren verschiedenen Facetten, um hochwertige Bilder selbst erstellen zu können, sondern auch die nötige Sensibilität im Umgang mit Fotografie. Dieser Bildungsurlaub vermittelt den Weg vom Motiv bis hin zum fertigen Bild für den Druck oder das Internet anhand zahlreicher praktischer Übungen. Dabei wird exemplarisch auch auf die Tücken der Bildverarbeitung am Computer hingewiesen. Gesellschaftliches Konfliktpotenzial bietet vor allem die Veröffentlichung von Fotos. Das Seminar befasst sich daher auch eingehend mit Fragestellungen zum Thema "Recht am eigenen Bild" versus Veröffentlichung im Internet. Inwieweit gibt es Wandel oder Kontinuität im Umgang mit Fotografien in Gesellschaft und Öffentlichkeit? Die Teilnehmer erhalten ein umfangreiches Skript. Themen im Seminar sind u.a. - Wie funktioniert meine Kamera eigentlich? - Brennweite und Perspektive - Bildschärfe und Autofokus - Sensorempfindlichkeit: Iso einstellen - Blende richtig wählen - Verschlusszeit einstellen - Belichtungskorrektur - Verwacklung vermeiden - Auswirkungen auf das Foto von Zeit und Blende - Farben korrekt einstellen - Workflow - Richtige Vorgehensweise - Fotopraxis - Bildgestaltung in der Fotografie - Persönlichkeitsrecht und Veröffentlichung von Fotos - Praxis Porträtfotografie - Recht am eigenen Bild im Zeitalter der sozialen Netzwerke - Praxisbeispiele sichten und analysieren - Kontinuität oder Wandel im Umgang mit Fotografien im gesellschaftlichen und beruflichen Kontext - Im gesellschaftlichen Spannungsfeld zwischen Persönlichkeitsrechten, Vermarktung und Kunst Ein Ausflug zur aktuellen Leica Ausstellung in Wetzlar ist auch Inhalt des Bildungsurlaubes Bitte mitbringen: Eigene Kamera mit der Möglichkeit Zeit und Blende einzustellen. (Kompaktkameras, Systemkameras, DSLR willkommen), aufgeladene Akkus, Ladegerät, robuste Kleidung für Praxis draußen. 10,00 EUR für Unterrichtsmaterial wird von den Dozenten im Kurs eingesammelt. In den Kursgebühren sind Getränke, Obst und Kaffeegebäck mit inkludiert.

Dozent(en):	Czerwenka, Nina
Veranstaltungsort:	Bischoffen-Niederweidbach, Seehof am Aartalsee
Veranstaltungstag(e):	Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
Zeitraum:	Mo. 16.09.2019 - Fr. 20.09.2019
Dauer:	5 Termine
Gebühren:	349,79 € (294,59 € ab 8 Teilnehmern)
Mindestteilnehmer:	6
Teilnehmer maximal:	12

Einzeltermine

16.09.2019	09:30 - 17:00 Uhr	Bischoffen-Niederweidbach, Seehof am Aartalsee
17.09.2019	09:30 - 17:00 Uhr	Bischoffen-Niederweidbach, Seehof am Aartalsee
18.09.2019	09:30 - 17:00 Uhr	Bischoffen-Niederweidbach, Seehof am Aartalsee
19.09.2019	09:30 - 17:00 Uhr	Bischoffen-Niederweidbach, Seehof am Aartalsee
20.09.2019	09:30 - 17:00 Uhr	Bischoffen-Niederweidbach, Seehof am Aartalsee